

Wie peinlich!

Bevor ich den Rüdi kannte, hab ich's getan. Ich war in so nem Singleportal angemeldet. Und die Männer da drin, die waren überwiegend arg peinlich.

Ich erklär mir das mit den evolutionsgegebenen Bedingungen. Ist im Tierreich ja ähnlich.

Das Männlein gibt alles, um das Weiblein von sich zu überzeugen. So versuchten es auch die Mannsbilder im Portal, wenn sie eine erste Nachricht an mich schrieben. Schade, dass ich die nicht aufgehoben habe, das glaubst du nämlich echt nicht.

Jedenfalls komme ich mir auf Socialmedia oder wenn ich eine Website lese, manchmal auch wie im Singleportal vor. Das ist alles irgendwie „drüber“ und teils genauso peinlich, wie die eigene Heldenleistung angepriesen wird.

Dazu noch mal zurück zur Männlein-Weiblein-Sache, weil's die für die Selbstständigen nicht besser erklären könnte.

Der Rüdi war damals auch in dem Portal. Der schrieb aber erst mal nix. Ne, dem seine Einstellung war, dass gefälligst die Frauen sich zuerst melden sollen, wenn sie was von ihm wollen.

Nun hatte der Rüdi ein sehr bemerkenswertes Foto von sich eingestellt. Ich hab's deswegen gesehen, weil er auf mein Profil geklickt hat, und das kriegte ich ja angezeigt.

Zum Henker, ich weiß bis heute nicht, was mich bei dem Foto veranlasst hat, ihm eine Nachricht zu schreiben. Weil auf dem war ne astreine Vollglatze zu sehen und Männer mit Glatze waren eigentlich nicht so meins (dachte ich!).

Jedenfalls schrieb ich aus reinem Zeitvertreib was Freches hin, konsequent humorvoll, wie ich halt bin. Zum Glück für Rüdi (und für mich), kam was Humorvolles von ihm zurück. Kein Anpreisen seiner Person – kein übertriebenes Werben für sich – nichts!

Zwei Tage später waren wir ein Paar.
Tja, liebe Selbstständigen, so geht das!

Deswegen schreibe ich autobiografische Unternehmer-Romane für Selbstständige – in kleinem Umfang als Booklet oder als dicken Schmöcker.

Humor gibt's darin eine Menge zu finden.
Dafür kein bisschen peinliche, anpreisende Botschaften.

Die Leutchen mögen das.
Potenzielle Kunden auch.

Weil's sympathisch macht und anziehend wirkt.
Bähm, hast du einen neuen Kunden.
Ohne Anstrengung.

Du kannst gern den Rüdi fragen, wie das von Mann zu Frau funktioniert.
Von Unternehmer*in zu Kunde via Roman, da frag lieber mich.